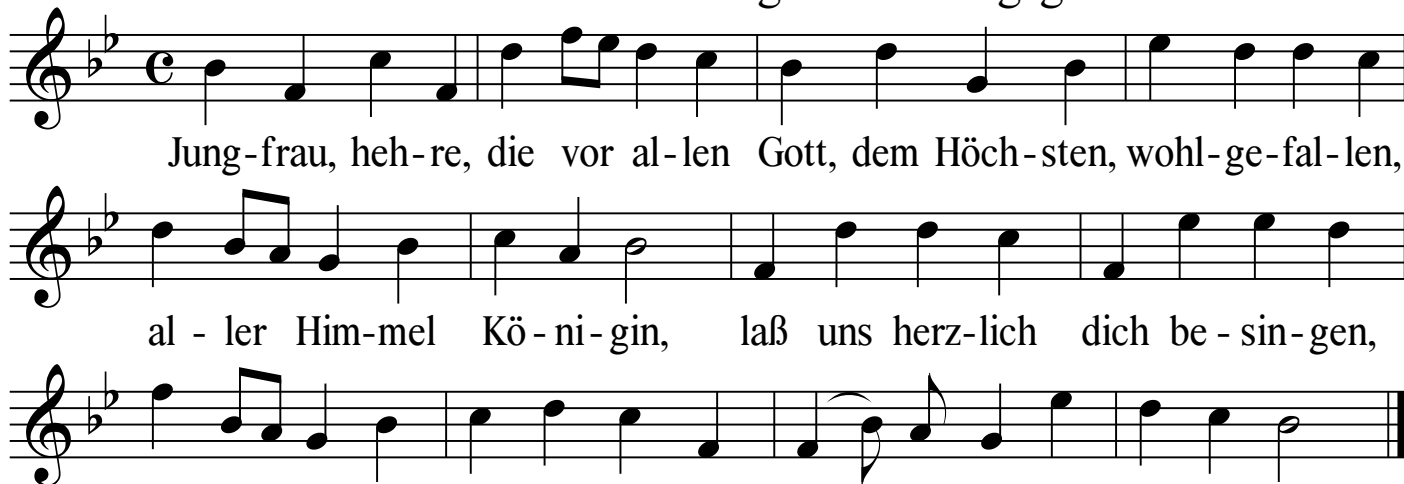
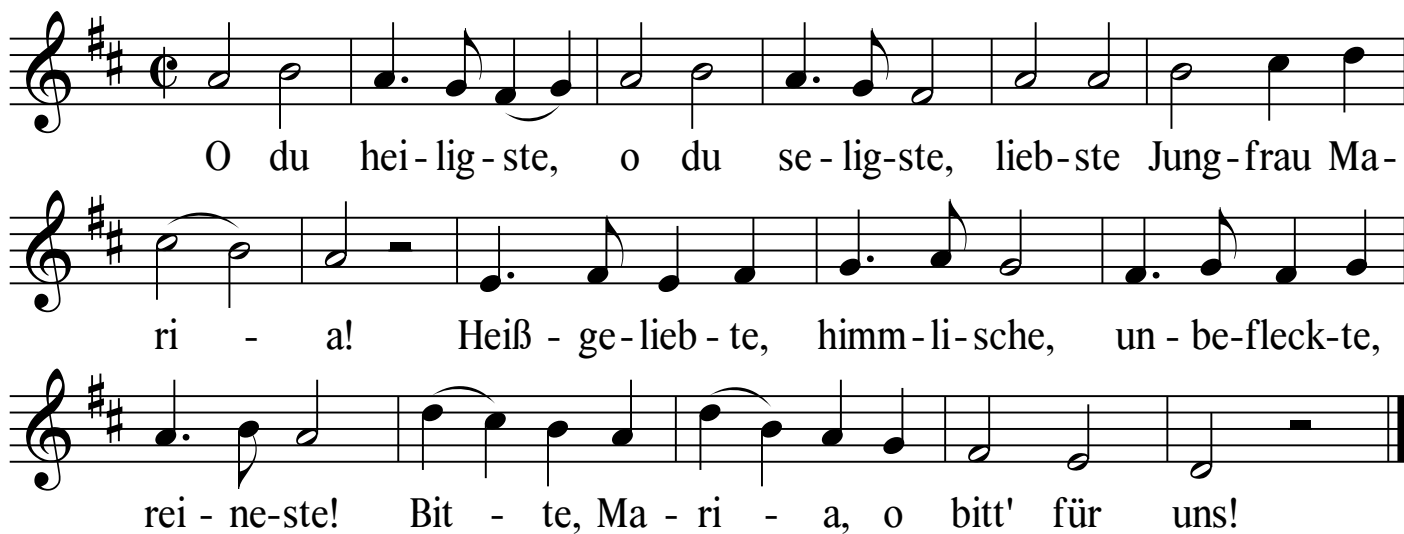


Lieder zum fünfhundertsiebenundvierzigsten Montagsgebet am 31.8.2026



Eh - re dir und Lie - be brin-gen; hör auf uns, o Mitt-le - rin!

2. Ach wer kann dich würdig loben, Mildeste, durch die von oben Gnade fließt auf diese Welt! Bist mit Gnaden ganz erfüllet, bist ganz schön, von Glanz umhüllet, du bist Gottes heilig Zelt.
3. Großes hat er dir gewähret, dich vor allen hochgeehret, Gnad' um Gnade dir geschenkt. Bist die ewig Auserkor'ne, Mutter, Braut und Erstgebor'ne dess', der Erd' und Himmel lenkt.
4. Neue Eva, hast das Leben aller Welt zurückgegeben, das die erste ihr geraubt. Du besiegtest jenen Drachen, schlossest seinen gift'gen Rachen und zertratst das Schlangenhaupt.
5. Hilf, daß wir im Kampfe siegen, wachen, beten, nie erliegen; sei der Gnaden Mittlerin! Mutter, deinen Segen spende, allen deine Hilfe sende: Sei der Kirche Schützerin.



2. O du gütigste, o du mildeste, süße Jungfrau Maria!
Wunderschöne, liebliche, wunderbare, freundliche!
Bitte, Maria, o bitt' für uns!
3. O du weiseste, o du zarteste, keusche Mutter Maria!
Mutter, voll der Gnaden, ohne Erbesschaden! Bitte, ...

4. O du glücklichste, o du freudigste, liebe Mutter Maria!

O du Christenhelferin, sei uns stets Fürsprecherin! Bitte, Maria, o bitt' für uns!

5. Hoch zu preisende, Gnad' erweisende, holde Mutter Maria!

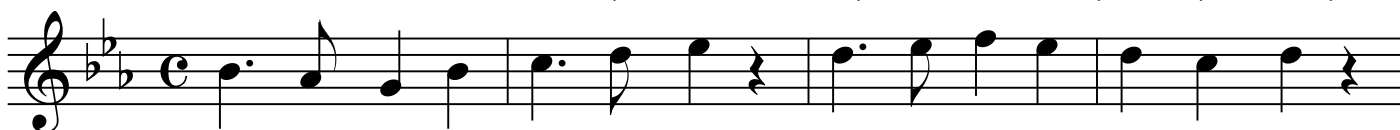
Nun bei deinem Sohne schmücket dich die Krone, bitte, Maria, o bitt' für uns!

6. Treubewährteste, hochverklärteste Mutter Gottes Maria!

Erd'- und Himmelskönigin, sei auch uns're Herrscherin, bitte, Maria,...

7. Gnadenspenderin, Miterlöserin, Jesu Mutter Maria!

Wenn wir einstens scheiden hin, steh' uns bei, du Trösterin, bitte, Maria,...



Gna-den-quel-le, sei ge-grüßt! Quel-le, die be-stän-dig fließt;



Trost der Chri-sten, o Ma-ri-a! Jung-frau, sei ge-grüßt!



Sei ge-grüßt zu je-der Stund mit dem Her-zen, mit dem Mund;



al-les ma-che dei-ne Wür-de, dei-ne Gna-de kund.

2. Liebste Mutter, wir sind dein, zeig dich, Mutter stets zu sein!

Schreib uns alle deinem Herzen unauslöschlich ein!

Du warst noch zu jeder Zeit Ursach' uns'rer Fröhlichkeit,

sei es bis zum Lebensende und in Ewigkeit.

3. Und wenn Seel' und Leib sich trennt, nur noch schwach das Herz dich nennt;
o dann bitte, Mutter, bitte, um ein selig End'!

Nach vollbrachtem letzten Streit, führ' uns in die Ewigkeit,

milde Jungfrau! Zeig uns Jesum in der Herrlichkeit!



Glor-rei-che Kö-ni-gin, Ma-ri-a, Mitt-le-rin!

Hör uns vor dei-nem Bild, o Jung-frau süß und mild. Hö-re uns,

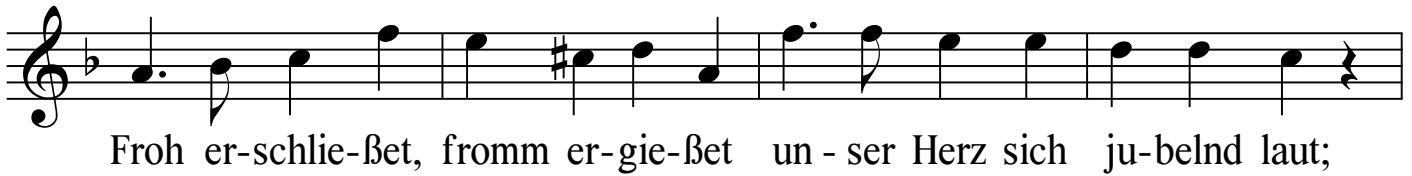


o Ma-ri-a, hör das Fleh'n, laß uns nicht ver-lo-ren geh'n.

2. O Sünder kommet her, es ist ja gar nicht schwer,
ruft sie nur treulich an, Verzeihung wird euch dann.
3. O klaget euren Schmerz nur diesem Mutterherz,
Es neiget mütterlich zu allen Sündern sich.
4. Ihr Kindlein, Jesu Christ auf ihren Armen ist;
Spricht sie ein Wort für euch, wird euch verziehen gleich.
5. In Kampf und Müh' und Streit, in jedem Herzenleid
Flieht zu Maria hin, denn sie ist Mittlerin.
6. Ihr Fromme jubelt laut, wenn ihr Maria schaut,
es führt die Mutterhand uns durch dies Tränenland.
7. Unser verwaistes Herz sich sehnet himmelwärts
zu dir, o Mutter hin, es möchte von hier zieh'n.



2. Du, die Mutter schöner Liebe, bist so mächtig und so mild;
wenn uns gar kein Halt mehr bliebe, keines Menschen Trost und Liebe,
lächelt uns dein Bil!
3. Und zu diesem voll Vertrauen blicken wir bei Tag und Nacht,
hoffend, Hilfe noch zu schauen, weil auf dich wir fest vertrauen,
deine Liebe wacht!
4. Mutter, halt' dein Herz uns offen, so im Leben, wie im Tod!
Hat uns schweres Kreuz getroffen, wollen doch auf dich wir hoffen
in der größten Not!
5. Und wenn unser Lauf zu Ende, wenn das müde Auge bricht,
o, dann reich uns deine Hände, süßen Himmelstrost uns spende,
führ' uns ein zum Licht!



2. Alle waren wir verloren ewiglich und rettungslos,
da hat dich der Herr erkoren, dich, durch deine Demut groß;
himmlisch Reine, du alleine machst so glücklich unser Los.

3. Sei gesegnet, sei gepriesen, die du trugst das Heil der Welt!
Laß auch uns dich, Mutter, grüßen, fromm den Heil'gen zugesellt;
himmlisch Reine, du alleine hast den Frieden hergestellt.

4. Bundesarche, Himmelspforte, Davidsturm, du Morgenstern,
alles du in einem Worte, o Maria, durch den Herrn!
Himmlisch Reine, dich alleine wollte Gott zur Mutter gern.

5. Sei auch uns're Mutter immer, segne uns mit deinem Kind!
O verlaß uns, Schutzfrau, nimmer, treu wir dir ergeben sind;
himmlisch Reine, du alleine segne uns mit deinem Kind!

